

Anklage in Israel wegen U-Boot-Affäre

Jerusalem. Im Fall eines U-Boot-Deals zwischen Israel und dem deutschen Rüstungskonzern Thyssen-Krupp hat der israelische Generalstaatsanwalt eine Klage gegen den persönlichen Anwalt von Ministerpräsident Benjamin Netanjahu angekündigt. Der Vorwurf lautet auf Geldwäsche, teilte die Generalstaatsanwaltschaft am Donnerstag mit. Das israelische Justizministerium informierte zudem, der Generalstaatsanwalt werde auch Anklage wegen Korruption gegen einen Thyssen-Krupp-Vertreter in Israel sowie einen israelischen Exmarinechef erheben. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/368232.anklage-in-israel-wegen-u-boot-affaere.html>